

The Clogs – Akustikshow - Technical Rider

Dieser Technical Rider ist wesentlicher Bestandteil des Vertrages. Sollten sich bei der Umsetzung in irgendeinem Punkt Schwierigkeiten ergeben, ist dies dem technischen Ansprechpartner der Musikgruppe umgehend mitzuteilen, damit gemeinsam nach Lösungen gesucht werden kann.

Ansprechpartner für technische Fragen: Oliver Wald

Tel.: 0176 20057070

Mail: olliwood@jbeatsx.de

Bühne: beispielbare Bühnenfläche 6 x 4 m²

Besonderheiten:

Auf der Bühne agieren 4 Musiker, jedoch steht/sitzt der Sänger/Schlagzeuger an einem Cocktaildrumset in der Mitte am vorderen Bühnenrand.

PA:

Wird bei kleineren Veranstaltungen bis ca. 100 Gästen von The Clogs mitgebracht.

Bei größeren Events ist der Veranstalter für die Bereitstellung verantwortlich. Zu achten ist dabei auf Endstufen, Prozessoren und Boxen (Tops und Subwoofer) mit ausreichender Leistung und guter Bass-Wiedergabe (z.B. d&b, Meyer, Turbosound, EAW). Die Anlage muss vor Aufbau der Backline betriebsbereit und eingemessen sein.

Im gesamten zu beschallenden Bereich müssen 100 dB/SPL verzerrungsfrei (< 0,1% THD) erreicht werden. Faustregel: minimal 2x 500W/RMS plus 2x 3W/RMS pro Person, also z.B. 2x 1,1kW/RMS bei 200 Personen. Je nach den akustischen Bedingungen vor Ort kann eine abweichende Dimensionierung erforderlich sein.

FoH:

entfällt, da sich The Clogs selbst auf der Bühne mischen und wenn notwendig dem Techniker vor Ort lediglich ein Stereolinesignal bereitstellen.

Monitor:

entfällt, kommt von The Clogs

Licht:

Das Licht sollte der Bühnengröße und dem Veranstaltungscharakter angepasst sein.

Besondere Beachtung ist der Ausleuchtung der einzelnen Musiker von vorn (schräg oben) zu schenken. Hier sind PAR-Lampen ungeeignet, besser Stufenlinsen verwenden.

In sehr kleinen Lokationen kann ein Grundlicht von The Clogs mitgebracht werden.

zu beachten:

The Clogs verwenden drei Funkstrecken für ihr InEar-Monitoring und gegebenenfalls 1 Mikro-Funkstrecke für den Hauptsänger.